jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1953/4/22 2Ob36/53, 2Ob187/61, 7Ob52/74 (7Ob53/74)

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 22.04.1953

Norm

ABGB §477
ABGB §492
JN §1 CXVII
stmk LStVG 1938 §7

Rechtssatz

Für Klagen wegen Behinderung und Störung in der Benützung öffentlicher Wege ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Die Überwachung der bestimmungsgemässen Benützung von Gemeinde - und Interessentenwegen steht der Bezirksverwaltungsbehörde zu (Beseitigung einer Hütte und eines Zaunes, welche die bestimmungsgemässe Benützung des öffentlichen Weges behindern).

Entscheidungstexte

- 2 Ob 36/53
  Entscheidungstext OGH 22.04.1953 2 Ob 36/53
- 2 Ob 187/61
  Entscheidungstext OGH 12.05.1961 2 Ob 187/61
  JBl 1962,261 = ZVR 1962/27 S 24
- 7 Ob 52/74
  Entscheidungstext OGH 09.05.1974 7 Ob 52/74
  nur: Für Klagen wegen Behinderung und Störung in der Benützung öffentlicher Wege ist der Rechtsweg ausgeschlossen. (T1) = EvBl 1975/76 S 157

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1953:RS0011581

Dokumentnummer

JJR_19530422_OGH0002_0020OB00036_5300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at